

KONZERT, MUSIK, BIEL/BIENNE

# IDA NIELSEN & THE FUNKBOTS

Ida wurde unter die Top 10 Bassist\*innen der Welt gewählt

Ida Nielsen hat ihr sechstes Album "More Sauce, Please!" am 16. Juni 2023 bei German Leopard Records veröffentlicht.

Die kühn funky und vielseitige dänische Bassistin-Sängerin-Songwriterin-Bandleaderin Ida Nielsen, ehemaliges Mitglied von zwei von Princes Begleitbands - New Power Generation und der vierköpfigen rockigen 3rd Eye Girl - steht kurz davor, ihr sechstes Album als Bandleaderin insgesamt und das vierte seit dem Tod ihres früheren Mentors im April 2016 zu veröffentlichen. Während sie mit ihrer charakteristischen 4-saitigen Sandberg California E-Bassgitarre mit typischer Autorität spielt und alle Gesangsstimmen übernimmt und außerdem mehrere Keyboardparts liefert, vereint Nielsen schlagende Funkbeats, Slap-Bass-Virtuosität, fließendes Rapen, eingängige Pop-Hooks und jede Menge Attitüde auf "More Sauce, Please!".

Vom energiegeladenen Opener "Been Trying", der geschickten Turntable-Scratching von Kongos DJ Amazulu Nanga und einem brennenden Altsaxophonsolo ihres Landsmanns Jakob Elvstrøm, bis zum orchestralen Pop-Rap-Finale "Give Me A Bit Of...", pulsiert "More Sauce, Please!" vor Hochenergie und überzeugt mit atemberaubendem musikalischem Können der vielseitigen Bandleaderin. Hinzu kommen das geschickte Rappen von Son of Light auf dem langsam groovenden Funk von "Bounce Like a Grandma", das verspielte Call-and-Response zwischen Ida und dem finnischen Beatboxer/Scratch-Meister Felix Zenger auf der kraftvollen Rock-Funk-Nummer "Ninja", der mitreißende 70er-Jahre-Flair von "Glorious Disco" und die Mondo-Slap-Bass- und Zweihand-Tapping-Showcase "Slappadibop".

Nielsen zeigt ihre eigenen beeindruckenden Rap-Fähigkeiten, indem sie auf "Kuku Put Some Sauce On It" einige schnelle Reime spuckt, und sie liefert mehrschichtige Gesangsharmonien auf dem faszinierenden "More People Like You". Ihre Meditation über verlorene Liebe, "It's Gone", enthält aussagekräftige Zeilen des Rappers Victor Danos, während Ida auf "Shake It Off" dazu ermutigt, "sich von der Befreiung mitreißen zu lassen" und dies wie eine optimistische Hymne für ihre Mit-Funkateers liest: "Wenn dein Leben miserabel ist, was wirst du tun? (Schüttel es ab!)/ Wenn dein Herz bricht, was wirst du tun? (Schüttel es ab!)/ Wenn dein Stresslevel durch die Decke geht, was wirst du tun? (Schüttel es ab!)".

Nielsen zollt auch Prince Tribut auf der im Stil von Minneapolis funkigen Nummer "Bounce Back", bei der sie in Prince-ähnlichem Falsett singt, à la "Kiss" oder "Cindy C", und auch ein wütendes Slap-Bass-Solo in der Mitte des Songs trägt. "Ich habe so viel von Prince gelernt, dass es schwer ist, es auf ein paar Zeilen zu reduzieren", erklärte sie, "aber was ich normalerweise über die gesamte Erfahrung sage, ist, dass es ein riesiges Geschenk und die magischste musikalische Reise überhaupt war und eine fortlaufende Lernerfahrung jenseits aller Vorstellungskraft." Ida, die ihr Album "TurnItUp" von 2016 ihrem verstorbenen Mentor gewidmet hat, fügte hinzu: "Das Wichtigste, was Prince mir beigebracht hat, war, immer mit dem Herzen zu spielen!"

Line-up:

Ida Kristine Nielsen (bass + vocals)

Kuku Agami (rapper)

Patrick Dorcean (drums + electronics)

Mika Vandborg/Oliver Engqvist (guitar + vocals)

Phong Le: keys



## CONTACT

Le Singe  
Untergasse 21 / Rue Basse 21  
2502 Biel/Bienne

[kartellculturel.ch](http://kartellculturel.ch)

## ÖFFNUNGSZEITEN

2. Nov. 2024

21:00

